

Zur Entscheidungssammlung des Senats

Abschrift

BUNDESGERICHTSHOF

IX 28 478/72

B E S C H L U S S

in der Entschädigungssache

Siegfried B e [REDACTED],
[REDACTED] rue de l'E [REDACTED], B [REDACTED], Belgien,

Kläger und Beschwerdeführer,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt [REDACTED] -

gegen

Land N i e d e r s a c h s e n ,
vertreten durch den Regierungspräsidenten in Hannover,
Hannover, Am Waterlooplatz 11,

Beklagten und Beschwerdegegner

Der IX. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am
3. Februar 1976 durch die Richter Dr. Thumm,
Henkel, Fuchs, Portmann und Dr. Lang

beschlossen:

Die Beschwerde des Klägers gegen die
Nichtzulassung der Revision im Urteil
des 2. Zivilsenats des Oberlandesge-
richts Celle vom 10. März 1972 wird
zurückgewiesen.

Das Beschwerdeverfahren ist gebühren-
und auslagenfrei; die außergerichtli-
chen Kosten trägt der Kläger.

G r ü n d e

Der Berufungsrichter hat sich nicht davon
überzeugen können, daß beim Kläger verfolgungs-
bedingte Gesundheitsschäden vorgelegen haben und
noch vorliegen, die seine Erwerbsfähigkeit beein-
trächtigen. Dabei ist er den vom Erstgericht erho-
benen Gutachten medizinischer Sachverständiger
gefolgt und hat von weiterer Beweiserhebung abge-
sehen. Seine Entscheidung beruht auf der Feststel-
lung und Würdigung des medizinischen Sachverhalts,

136

- 3 -

die der Tatrichter verantwortet und das Revisionsgericht nicht nachprüfen kann. Grundsätzliche Rechtsfragen, auch solche verfahrensrechtlicher Art, wirft der Streitfall nicht auf.

Dr. Thuma

Henkel



JLaw – Gesetze und Urteile

Kostenlos

[\(mobile App\)](#)

Über 200 Gesetze

Über 100.000 Urteile



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)